

Pressemitteilung

Axa-Gruppe führt europäisches Nachhaltigkeits-ranking an

21 Versicherer aus verschiedenen europäischen Ländern hat die Zielke Rating GmbH hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeitsberichterstattung untersucht.

Der Durchschnitt der untersuchten Versicherungsunternehmen für das Berichtsjahr 2022 liegt bei 3,53 Punkten und damit deutlich höher als im vorherigen Berichtsjahr 2021 (3,04). Dies deutet darauf hin, dass die Nachhaltigkeit zu einem integralen Bestandteil des Geschäftsmodells der Versicherer wird, und zeigt, dass Finanzmarktteilnehmer wie die Versicherer an vorderster Front die Diskussion über den Klimawandel führen.

Gesamtsieger im Ranking, bei dem die Zielke Rating GmbH die Unternehmensberichte im Bereich Umweltverantwortung (Environnement), sozialem Engagement (Social) und Unternehmensführung (Gouvernement) untersucht hat, ist die AXA-Gruppe mit 5,30 Punkten vor der Zurich Insurance Group mit 5,28 Punkten und Baloise und Helvetia mit jeweils 4,81 Punkten. Auf Platz 5 ist die Münchener Rück mit 4,47 Punkten und auf 9 die Allianz mit 4,12 Punkten. Das Transparenzniveau der AXA bei der Offenlegung nachhaltigkeitsbezogener Informationen war das höchste unter allen Versicherern. Sie haben außerdem neue zusätzliche Strategien zur Verbesserung der Umwelt-, Sozial- und Governance-Dimensionen eingeführt

Versicherer legen konkrete Maßnahmen zur CO2-Reduzierung dar

Im Bewertungsjahr 2022 ist es der Zurich Insurance Group und Prisma Life gelungen, im Bereich Umwelt (Environnement) die volle Punktzahl für CO2-Emissionen zu erreichen, indem sie ihre CO2-Emissionen verifiziert und detaillierte Informationen geliefert haben, einschließlich transparenter Informationen über die Kohlenstoffintensität ihres Portfolios. Seit Beginn unserer Analyse im Jahr 2018 können wir feststellen, dass viele der von uns untersuchten Versicherungsunternehmen im Auswertungsjahr 2022 in ihren Nachhaltigkeitsberichten konkrete Maßnahmen zur Reduzierung ihrer CO2-Emissionen aufgenommen und größtenteils auch darüber berichtet haben. So haben wir festgestellt, dass die CO2-Emissionen von 21 analysierten Versicherern im Durchschnitt um 7% im Vergleich zum Vorjahr gesunken sind. Allerdings haben nur etwa 43 % der Versicherer ihre CO2-Emissionen von einem externen Dritten oder Prüfer verifizieren lassen. Unsere Analyse zeigt, dass einige Versicherer den nächsten Schritt zur Überwachung ihrer Scope-3-Emissionen getan haben, indem sie die Kohlenstoffintensität ihres Anlageportfolios ausweisen, den Finanzierungs- und Anlageaktivitäten der Versicherer haben massive Auswirkungen auf die Klimabilanz. Von den Versicherern in unserer Studie haben die Zurich Insurance Group, AXA, Prisma Life, Baloise, Helvetia und die Swiss Life Group detaillierte Informationen über ihre konkreten Ak-

Aachen, 5. Februar 2024

Zielke Rating GmbH
Promenade 9
D-52076 Aachen
<https://www.zielke-rc.eu/>
Durchwahl:
Dr. Zielke
+49 2408 7199500
Dr. Schlupp (Pressesprecher)
+49 2402 3838610

tionen zur Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen zur Verringerung der Kohlenstoffemissionen in ihrem Geschäftsbetrieb offengelegt. Zwei Versicherer, AXA und Munich Re, haben ihre gesamten ESG-Strategien in der Anlagepolitik offengelegt und die volle Punktzahl in dieser Kategorie erreicht.

In der Kategorie „Soziales“ haben Axa, Zurich und Helvetia in diesem Jahr die höchste Punktzahl von 6,08, 6,00 bzw. 5,75 von maximal 6,5 Punkten erreicht. Um die Leistung der sozialen Aspekte zu bewerten, ziehen wir verschiedene Kriterien heran, die die Auswirkungen auf Mitarbeiter, Kunden und die Gesellschaft beurteilen. Unter dem sozialen Aspekt wurde bei den 21 bewerteten Versicherungsunternehmen ein leichter Rückgang der Transparenz bei der Offenlegung der Frauenquote festgestellt, jedoch ein deutlicher Anstieg bei der Eingliederung, der Kundenzufriedenheit und ein leichter Anstieg bei den sozialen Initiativen, während ein starker Rückgang beim Gesundheitsmanagement, der Kinderbetreuung und den Familienleistungen zu verzeichnen war.

Helvetia, Munich Re und Swiss Life Gruppe haben die höchste Punktzahl in der Transparenzbewertung in der Unternehmensführung (SFCR), 14 Punkte für Helvetia und Munich Re, 12 Punkte für Swiss Life Gruppe von maximal 21 Punkten. Diese Punktzahl ergibt sich aus der Bewertung der Offenlegung in Bezug auf spezifische Kriterien wie Diversifikation, Sensitivitätsrisiko, Kapitalanlage, Anlageklasse, Liquidität, Kredit und andere Indikatoren. Die kollektiv hohe Punktzahl deutet auf eine allgemein stabile finanzielle Lage dieser Versicherer hin. Es gibt jedoch Unterschiede: Argenta, BNP Paribas und Prisma Life erreichen die Note 3, KBC die Note 2 und Prudential PLC und Crelan die Noten 2 bzw. -2. Diese niedrigeren Werte können auf eine Intransparenz des SFCR-Berichts und potenzielle finanzielle Herausforderungen oder unterschiedliche Risikomanagementstrategien bei diesen Versicherern hinweisen.

Zielke Rating GmbH
Promenade 9
D-52076 Aachen
<https://www.zielke-rc.eu/>

Durchwahl:
Dr. Zielke
+49 2408 7199500
Dr. Schlupp (Pressesprecher)
+49 2402 3838610

Über Zielke Rating GmbH:

Zielke Rating kategorisiert Versicherungs- und Finanzprodukte und Unternehmen nach deren Nachhaltigkeitscharakter. Danach orientieren wir uns nach der EU-Taxonomie, der Offenlegungsverordnung und der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD). Die Gesellschaft beschäftigt vier Mitarbeiter. Sie wurde im Oktober 2023 gegründet als Abspaltung der Zielke Research Consult GmbH mit Sitz in Aachen.

Über Zielke Research Consult GmbH:

Zielke Research Consult GmbH wurde 2013 in Aachen gegründet und konzentriert sich seit Gründung der Zielke Rating auf das Beraten von Finanzinstituten in einer verbesserten Nachhaltigkeitsberichtserstattung gemäß CSRD. Sie tritt auch als Vermarkter der Zielke Rating Produkte und Dienstleistungen auf. Hier arbeiten neben dem Geschäftsführer drei Mitarbeiter. Daneben bewertet Zielke Research Consult auch finanzielle Kennzahlen (wie z.B. die SFCR-Berichte deutscher Versicherer) und publiziert Studien zu den Märkten.

Geschäftsführer beider Gesellschaften ist Dr. Carsten Zielke, wobei er bei der Zielke Rating nur die Methodik gestaltet und überwacht. Ansonsten ist er nur bei der Zielke Research Consult operativ tätig. Dr. Zielke hat verschiedene Mandate bei der European Financial Advisory Group (EFRAG) in finanziellen und Nachhaltigkeitspanels, ist Beirat des Normausschusses Finanzen des Deutschen Instituts für Normung (DIN) und berät das Umweltbundesamt in Sustainable Finance Fragen.

Zielke Rating GmbH

Promenade 9

D-52076 Aachen

<https://www.zielke-rc.eu/>

Durchwahl:

Dr. Zielke

+49 2408 7199500

Dr. Schlupp (Pressesprecher)

+49 2402 3838610